

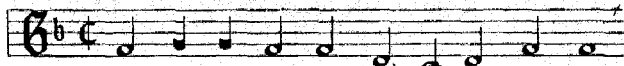
Pfingsten

3. Du heilige Brunst*, süßer Trost, nun hilf uns fröhlich und getrost in deinem Dienst beständig bleiben, die Trübsal uns nicht abtreiben. O Herr, durch deine Kraft uns bereit und stärk des Fleisches Blödigkeit**, daß wir hier ritterlich ringen, durch Tod und Leben zu dir dringen. Halleluja, Halleluja. * Glut ** Zaghaftigkeit

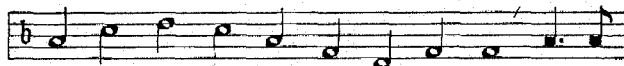
Nach der Antiphon Veni Sancte Spiritus, deutsch Strophe 1: 15. Jahrhundert, Strophe 2 und 3: Martin Luther 1524

Nun bitten wir den Heiligen Geist

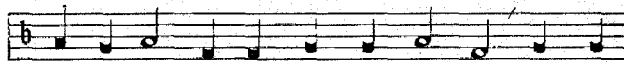
13. Jahrhundert / Wittenberg 1524



Nun bit - ten wir den Sei - li - gen Geist



um den rech - ten Glau - ben al - ler - meist, daß er



uns be - hü - te an un - serm Len - de, wenn wir



heimfah - ren aus die - sem Len - de. Ky - ri - e - leis.

2. Du wertest Licht, gib uns deinen Schein, lehre uns Jesum Christ kennen allein, daß wir an ihm bleiben, dem treuen Heiland, der uns bracht hat zum rechten Vaterland. Kyrieleis.

3. Du süße Lieb, schenk uns deine Gunst, laß uns empfinden der Liebe Brunst*, daß wir uns von Herzen einander lieben und im Frieden auf einem Sinn bleiben. Kyrieleis. * Glut

4. Du höchster Tröster in aller Not, hilf, daß wir nicht fürchten Schand noch Tod, daß in uns die Sinne nicht verzagen, wenn der Feind wird das Leben verflagen. Kyrieleis.

Strophe 1 aus dem 12. Jahrh.; Strophe 2-4: Martin Luther 1524